



SHI-PRODUKTPASS

Produkte finden - Gebäude zertifizieren

SHI-Produktpass-Nr.:

12018-10-1014

ClayTec Lehmklebe- und Armiermörtel/Lehm- Dünnbettmörtel/Lehm- Fugenfüller/Lehm-Füll- und Flächenspachtel/Lehm-Farbputz

Warengruppe: Putze - Lehmputze



CLAYTEC GmbH & Co. KG
Nettetal Str. 113
41751 Viersen



Produktqualitäten:





**SENTINEL HOLDING
INSTITUT**



Köttner

Helmut Köttner
Wissenschaftlicher Leiter
Freiburg, den 03.11.2025

SENTINEL INSIDE

Nachhaltige Lösungen für die Immobilien- und Baubranche

www.sentinel-holding.eu



Produkt:

SHI Produktpass-Nr.:

ClayTec Lehmklebe- und Armiermörtel/Lehm- Dünnbettmörtel/Lehm- Fugenfüller/Lehm-Füll- und Flächenspachtel/Lehm-Farbputz

12018-10-1014



Inhalt

■ SHI-Produktbewertung 2024	1
■ QNG - Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude	2
■ DGNB Neubau 2023	3
■ DGNB Neubau 2018	4
■ BNB-BN Neubau V2015	5
■ EU-Taxonomie	6
■ BREEAM DE Neubau 2018	7
Produktsiegel	8
Rechtliche Hinweise	9
Technisches Datenblatt/Anhänge	10

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.





Produkt:

SHI Produktpass-Nr.:

**ClayTec Lehmklebe- und
Armiermörtel/Lehm-
Dünnbettmörtel/Lehm-
Fugenfüller/Lehm-Füll- und
Flächenspachtel/Lehm-Farbputz**

12018-10-1014



SHI-Produktbewertung 2024

Seit 2008 etabliert die Sentinel Holding Institut GmbH (SHI) einen einzigartigen Standard für schadstoffgeprüfte Produkte. Experten führen unabhängige Produktprüfungen nach klaren und transparenten Kriterien durch. Zusätzlich überprüft das unabhängige Prüfunternehmen SGS regelmäßig die Prozesse und Aktualität.

Kriterium	Produktkategorie	Schadstoffgrenzwert	Bewertung
SHI-Produktbewertung	sonstige Produkte	TVOC $\leq 300 \mu\text{g}/\text{m}^3$ Formaldehyd $\leq 24 \mu\text{g}/\text{m}^3$	Schadstoffgeprüft
Gültig bis: 01.07.2027			



Produkt:

**ClayTec Lehmklebe- und
Armiermörtel/Lehm-
Dünnbettmörtel/Lehm-
Fugenfüller/Lehm-Füll- und
Flächenspachtel/Lehm-Farbputz**

SHI Produktpass-Nr.:

12018-10-1014



QNG - Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude

Das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude, entwickelt durch das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB), legt Anforderungen an die ökologische, soziokulturelle und ökonomische Qualität von Gebäuden fest. Das Sentinel Holding Institut prüft Bauprodukte gemäß den QNG-Anforderungen für eine Zertifizierung und vergibt das QNG-ready Siegel. Das Einhalten des QNG-Standards ist Voraussetzung für den KfW-Förderkredit. Für bestimmte Produktgruppen hat das QNG derzeit keine spezifischen Anforderungen definiert. Diese Produkte sind als nicht bewertungsrelevant eingestuft, können jedoch in QNG-Projekten genutzt werden.

Kriterium	Pos. / Bauproduktgruppe	Betrachtete Stoffe	QNG Freigabe
3.1.3 Schadstoffvermeidung in Baumaterialien	nicht zutreffend	nicht zutreffend	QNG-ready nicht bewertungsrelevant



Produkt:

SHI Produktpass-Nr.:

ClayTec Lehmklebe- und Armiermörtel/Lehm- Dünnbettmörtel/Lehm- Fugenfüller/Lehm-Füll- und Flächenspachtel/Lehm-Farbputz

12018-10-1014



DGNB Neubau 2023

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude. Die Version 2023 setzt hohe Standards für ökologische, ökonomische, soziokulturelle und funktionale Aspekte während des gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes.

Kriterium	Bewertung
ENV 1.1 Klimaschutz und Energie (*)	Kann Gesamtbewertung positiv beeinflussen
Nachweis: erhebliche CO ₂ Einsparungen durch energiearme Produktion (u. a. keine Brennprozesse) und kurze Lieferwege; s. technisches Datenblatt, EPD, vollständig recyclingfähig. Aufgrund reversibler Bindungen ermöglicht es die Recyclingfähigkeit weiterer Baustoffe (z. B. Steine)	

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt, 03.05.2024 (3. Auflage)			nicht bewertungsrelevant

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt, 29.05.2025 (4. Auflage)	nicht zutreffend		nicht bewertungsrelevant



Produkt:

SHI Produktpass-Nr.:

**ClayTec Lehmklebe- und
Armiermörtel/Lehm-
Dünnbettmörtel/Lehm-
Fugenfüller/Lehm-Füll- und
Flächenspachtel/Lehm-Farbputz**

12018-10-1014



DGNB Neubau 2018

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude.

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt			nicht bewertungsrelevant



Produkt:

SHI Produktpass-Nr.:

**ClayTec Lehmklebe- und
Armiermörtel/Lehm-
Dünnbettmörtel/Lehm-
Fugenfüller/Lehm-Füll- und
Flächenspachtel/Lehm-Farbputz**

12018-10-1014



BNB-BN Neubau V2015

Das Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen ist ein Instrument zur Bewertung von Büro- und Verwaltungsgebäuden, Unterrichtsgebäuden, Laborgebäuden sowie Außenanlagen in Deutschland. Das BNB wurde vom damaligen Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) entwickelt und unterliegt heute dem Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen.

Kriterium	Pos. / Bauprodukttyp	Betrachtete Schadstoffgruppe	Qualitätsniveau
1.1.6 Risiken für die lokale Umwelt			nicht bewertungsrelevant



Produkt:

SHI Produktpass-Nr.:

**ClayTec Lehmklebe- und
Armiermörtel/Lehm-
Dünnbettmörtel/Lehm-
Fugenfüller/Lehm-Füll- und
Flächenspachtel/Lehm-Farbputz**

12018-10-1014



EU-Taxonomie

Die EU-Taxonomie klassifiziert wirtschaftliche Aktivitäten und Produkte nach ihren Umweltauswirkungen. Auf der Produktebene gibt es gemäß der EU-Verordnung klare Anforderungen zu Formaldehyd und flüchtigen organischen Verbindungen (VOC). Die Sentinel Holding Institut GmbH kennzeichnet qualifizierte Produkte, die diesen Standard erfüllen.

Kriterium	Produkttyp	Betrachtete Stoffe	Bewertung
DNSH - Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung		Stoffe nach Anlage C	EU-Taxonomie konform
Nachweis: eco-Institut Zertifikat Nr. 0117-11340-002 vom 04.09.2025			



Produkt:

SHI Produktpass-Nr.:

**ClayTec Lehmklebe- und
Armiermörtel/Lehm-
Dünnbettmörtel/Lehm-
Fugenfüller/Lehm-Füll- und
Flächenspachtel/Lehm-Farbputz**

12018-10-1014



BREEAM DE Neubau 2018

BREEAM (Building Research Establishment Environmental Assessment Methodology) ist ein britisches Gebäudebewertungssystem, welches die Nachhaltigkeit von Neubauten, Sanierungsprojekten und Umbauten einstuft. Das Bewertungssystem wurde vom Building Research Establishment (BRE) entwickelt und zielt darauf ab, ökologische, ökonomische und soziale Auswirkungen von Gebäuden zu bewerten und zu verbessern.

Kriterium	Produktkategorie	Betrachtete Stoffe	Qualitätsstufe
Hea 02 Qualität der Innenraumluft			nicht bewertungsrelevant



Produkt:

**ClayTec Lehmklebe- und
Armiermörtel/Lehm-
Dünnbettmörtel/Lehm-
Fugenfüller/Lehm-Füll- und
Flächenspachtel/Lehm-Farbputz**

SHI Produktpass-Nr.:

12018-10-1014



Produktsiegel

In der Baubranche spielt die Auswahl qualitativ hochwertiger Materialien eine zentrale Rolle für die Gesundheit in Gebäuden und deren Nachhaltigkeit. Produktlabels und Zertifikate bieten Orientierung, um diesen Anforderungen gerecht zu werden. Allerdings besitzt jedes Zertifikat und Label eigene Prüfkriterien, die genau betrachtet werden sollten, um sicherzustellen, dass sie den spezifischen Bedürfnissen eines Bauvorhabens entsprechen.



Produkte mit dem QNG-ready Siegel des Sentinel Holding Instituts eignen sich für Projekte, für welche das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG) angestrebt wird. QNG-ready Produkte erfüllen die Anforderungen des QNG Anhangdokument 3.1.3 "Schadstoffvermeidung in Baumaterialien". Das KfW-Kreditprogramm Klimafreundlicher Neubau mit QNG kann eine höhere Fördersumme ermöglichen.



Dieses Produkt ist schadstoffgeprüft und wird vom Sentinel Holding Institut empfohlen. Gesundes Bauen, Modernisieren und Betreiben von Immobilien erfolgt dank des Sentinel Holding Konzepts nach transparenten und nachvollziehbaren Kriterien.



Das private eco-Institut zeichnet mit hoher Sorgfalt, strengen Prüfkriterien und exakt dokumentierten Zertifizierungsbedingungen emissions-, geruchs- und schadstoffarme Bau- und Reinigungsprodukte, Einrichtungsgegenstände und Möbel aus.



Produkt:

**ClayTec Lehmklebe- und
Armiermörtel/Lehm-
Dünnbettmörtel/Lehm-
Fugenfüller/Lehm-Füll- und
Flächenspachtel/Lehm-Farbputz**

SHI Produktpass-Nr.:

12018-10-1014



Rechtliche Hinweise

(*) Die Kriterien dieses Steckbriefs beziehen sich auf das gesamte Bauobjekt. Die Bewertung erfolgt auf der Ebene des Gebäudes. Im Rahmen einer sachgemäßen Planung und fachgerechten Installation können einzelne Produkte einen positiven Beitrag zum Gesamtergebnis der Bewertung leisten. Das Sentinel Holding Institut stützt sich einzig auf die Angaben des Herstellers.

Alle Kriterien finden Sie unter:

<https://www.sentinel-holding.eu/de/Themenwelten/Pr%C3%BCfverfahren/kriterien%20f%C3%BCr%20Produkte>

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.



Herausgeber

Sentinel Holding Institut GmbH
Bötzingen Str. 38
79111 Freiburg im Breisgau
Tel.: +49 761 59048170
info@sentinel-holding.eu
www.sentinel-holding.eu

Lehm-Dünnbettmörtel

Art. 10.150

- für tragende und nicht-tragende Wände
- für Planziegel und ungebrannte Lehmsteine
- für KS- und Leichtbetonsteine



ClayTec Lehm-Dünnbettmörtel ist ein ökologischer Kleber für tragendes Lehmsteinmauerwerk bis Gebäudeklasse 5 sowie für nicht tragendes Mauerwerk jeglicher Art. Er ist leistungsstark wie herkömmliche gebrannte Bindemittel, dabei umweltverträglich und hautschonend. Dank seiner Wasserlöslichkeit schafft er reversible Verbindungen: Ziegel, KS- oder Leichtbetonsteine können nach der Gebäudestandzeit sortenrein zurückgebaut und wiederverwendet werden. Somit werden diese leistungsfähigen Massivbaustoffe kreislauffähig. Für einen zirkulären Innenausbau bietet ClayTec ausgereifte Systemlösungen an.



DEUTSCHLAND
© ClayTec GmbH & Co. KG
Nettetal, Straße 113-117
D-41751 Viersen-Boisheim
+49 (0)2153 918-0
service@claytec.com
claytec.de

ÖSTERREICH
© ClayTec Lehmbaustoffe GmbH
Stranach 6
A-9842 Mörtorschach
+43 (0) 676 430 45 94
service@claytec.com
claytec.at

Ausgabe 2025/4
Änderungen und Irrtümer
vorbehalten. Aktuelle Version
unter claytec.de

Lehm-Dünnbettmörtel

Art. 10.150

Anwendung Dünnbettmörtel als trockene Fertigmischung zum Verkleben von ausreichend ebenen Mauersteinen und Planblöcken für tragendes Lehmsteinmauerwerk im Dünnbettverfahren nach Allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung / Allgemeiner Bauartgenehmigung Z-176-1306. Für nicht tragendes Innenmauerwerk ohne Brand-schutzanforderungen.

Zusammensetzung Sand bis 1,0 mm, Baulehm, Talkum, Perlite, Pflanzenfasern und Zellulose.

Baustoffwerte Korngruppe, Überkorngröße 0/1, < 2 mm, Rohdichteklasse 1,6, Trocknungsschwindmaß 0,4 %, Festigkeitsklasse M2,5, Druckfestigkeit 3,8 N/mm²; Charakteristische Haftscherfestigkeit¹⁾ mit Lehm-Hochlochplanstein 0,04 N/mm², Charakteristische Haftscherfestigkeit²⁾ mit formgepresstem Lehmstein 0,23 N/mm², Charakteristische Haftscherfestigkeit²⁾ mit Hochlochplanziegel (gebrannt) 0,20 N/mm²; μ -Wert 5/10, Wärmeleitfähigkeit 0,73 W/m·K, Baustoffklasse A1.2

Ergiebigkeit Ein 25 kg Sack ergibt ca. 17 l Mörtel für ca. 18 m². Lagerfugenverklebtes Mauerwerk aus 4- oder 8 DF-Blöcken, Wanddicke 11,5 cm oder für ca. 12 m² lagerfugenverklebtes Mauerwerk aus 12 DF-Blöcken, Wanddicke 17,5 cm.

Lagerung Sachgemäße trockene Lagerung unbegrenzt möglich.

Mörtelbereitung Die 25 kg Trockenmasse wird nach und nach mit einem geeigneten Rührwerk in 8,5-9,0 l sauberes Wasser eingerührt. Verarbeitungskonsistenz pastös für den Auftrag per Dünnbett-Mörtelschlitten, -Mörtelrolle oder -Auftragwalze. Nach 30 Minuten Reifezeit erneut gut durcharbeiten. Der Mörtel ist nun verarbeitungsfertig.

Verarbeitung Die Steine des Mauerwerks müssen trocken, staubfrei, sauber, frostfrei und ausreichend saugend sein. Keine Verarbeitung des Mörtels bei Temperaturen < 5 °C. Bei hohen Temperaturen kann der Mörtel ungewohnt schnell anziehen. Der Dünnbettmörtel wird in ca. 2 mm Dicke fehlstellenfrei auf die Lagerflächen der Plansteine aufgetragen, die folgende Lage wird unmittelbar in die frisch-plastische Mörtellage gesetzt.

Erhärtung Die Erhärtungszeit hängt von der Saugfähigkeit der Mauersteine und den klimatischen Gegebenheiten ab, während der Trocknungszeit darf das Mauerwerk keinem Frost ausgesetzt sein. Während und nach der Trocknung ist das Mauerwerk vor Nässe zu schützen.

Reklamationsansprüche, die nicht aus werkseitigen Mischfehlern resultieren, sind ausgeschlossen. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand 2025/4.

¹⁾ gemäß AbZ / ABg Z-176-1306

²⁾ gemäß Prüfung

Lehm-Farbputz grob

Art. 10.210-10.260

- Lehmputz einlagig ohne Anstrich
- Für kreative Farbputz-Oberflächen
- In 6 ausgewählten Farbtönen erhältlich



Je Farbton unterschiedliche Gebindelayouts.



Einlagiger farbiger Oberputz im Innenbereich. Das Material wird in der Regel 6-10 mm dick aufgetragen. Es ist damit auch für Untergründe geeignet, die für den Auftrag eines Lehm-Dünnlagenfinishes zu uneben wären. Der dicke Auftrag erlaubt auch die Ausbildung grob-strukturierter Oberflächen. Lehm-Farbputz grob wird weder weiter beschichtet noch gestrichen. Dies spart nicht nur Kosten: Die Lehmoberfläche ist im Raum pur und eins-zu-eins erlebbar.



DEUTSCHLAND
© ClayTec GmbH & Co. KG
Nettetal, Straße 113-117
D-41751 Viersen-Boisheim
+49 (0)2153 918-0
service@claytec.com
claytec.de

ÖSTERREICH
© ClayTec Lehmbaumstoffe GmbH
Stranach 6
A-9842 Mörttschach
+43 (0) 676 430 45 94
service@claytec.com
claytec.at

Ausgabe 2024/1
Änderungen und Irrtümer
vorbehalten. Aktuelle Version
unter **claytec.de**

Lehm-Farbputz grob

Art. 10.210-10.260

Lehmputzmörtelart Farbiger Lehmputzmörtel als Lehmwerkmörtel.

Anwendung Einlagiger farbiger Oberputz im Innenbereich. Hand- oder Maschinenputz. Auf ClayTec Lehm-Unterputz, geeignetem Mauerwerk, Massivbaustoffen, Putzträger- und ggf. Trockenbauplatten.

Zusammensetzung Natur-Baulehm, farbige Lehme und Tone, gemischtkörniger gewaschener Sand 0-2,2 mm, Fasern Gerstenstroh bis 10 mm und Cellulosefasern, Lehm-Farbputz grob HELL mit Celluloseleim.

Farbtöne Lehm-Farbputz grob HELL (ClayTec 10.210), Lehm-Farbputz grob GRAU (ClayTec 10.220), Lehm-Farbputz grob ROT (ClayTec 10.230), Lehm-Farbputz grob GRÜN (ClayTec 10.240), Lehm-Farbputz grob GELB (ClayTec 10.250), Lehm-Farbputz grob BEIGE (ClayTec 10.260)

Herkunftsland Deutsch

Lieferformen, Ergiebigkeit Trocken in 25 kg Säcken (ergibt ca. 15 l - 17 l Putzmörtel, je nach Farbton etwas abweichend, ca. 2,7 m² Fläche bei D= 0,6 cm. Ca. 1,56 kg/m² je mm Putzdicke), 48 Sack/Pal.

Lagerung Vor Austrocknung oder Durchfeuchtung durch die Witterung schützen. Bei trockener Ware ist die Lagerung unbegrenzt möglich.

Mörtelbereitung Unter Wasserzugabe von ca. 15 %-27 % (je nach Farbton abweichend) mit handelsüblichen Freifall-, Teller- und Trogzwangsmischern, in kleinen Mengen auch mit dem Motorquirl oder von Hand. Hinweise zum Einsatz von Putzmaschinen unter www.claytec.de.

Putzgrund Lehmputze haften nur mechanisch. Der Untergrund muss tragfähig, frostfrei, trocken, sauber, frei von Salzbelastung, ausreichend rau und saugfähig sein. Als Grundierung ist bei Bedarf DIE ROTE (ClayTec 13.435-430) geeignet. Lehm-Unterputz muss durchgetrocknet sein. Zum Binden von Oberflächenstaub Untergrund ggf. Vornässen (Sprühnebel).

Putzauftrag Der Mörtel wird mit der Kelle angeworfen bzw. aufgezogen oder mit der Putzmaschine angespritzt. Die minimale und maximale Auftragsdicke beträgt in der Regel zwischen 6 und 10 mm, über Kopf max. 6 mm, auf Lehmbauplatten und HFA-Platten max. 4 mm (als Finish auf der Armierlage). Das Oberflächenrelief von Lehm-Farbputz grob kann auf unterschiedliche Weise individuell gestaltet und modelliert werden. Grundsätzlich ist die Oberflächenstruktur abhängig vom verwendeten Werkzeug und vom Zeitpunkt der Bearbeitung. Sie ist um so gröber je weniger der Putzmörtel zum Zeitpunkt der Oberflächenbearbeitung angezogen hat. Geriebene Oberflächen werden mit Schwamm-, Kunststoff- oder Holzreibebrettern hergestellt, glatte Flächen durch Nachbehandlung mit dem Glätter.

Verarbeitungsdauer Angemischtes Material ist abdeckt 48 Std. verarbeitungsfähig. Ebenso lange kann es in Putzmaschinen und Schläuchen bleiben.

Trocknung Nach dem Auftrag muss für rasche Trocknung gesorgt werden, z.B. mittels Querlüftung (24 Std. pro Tag alle Fenster und Türen geöffnet) oder Trocknungsgeräte. Eine verzögerte Trocknung kann zu Farbtonänderungen bzw. -unterschieden führen.

Da die Oberflächen sichtbar belassen und nicht von Putz- oder Anstrichlagen überdeckt werden, ist Schimmelbildung während der Trocknung sorgsam zu vermeiden bzw. umgehend zu stoppen. Wir geben gerne gesondert Auskunft.

Bei kritischen Bedingungen ist die Trocknung gemäß DIN 18550-2 zu protokollieren. Details siehe dort oder im ClayTec „Arbeitsblatt Lehmputze“.

Weiterbehandlung Zur Entfernung loser Körnung sowie zur Steigerung der Festigkeit und Farbbrillanz werden die vollständig getrockneten Oberflächen minimal angefeuchtet, mit weicher Tapezierbürste kräftig abgebürstet und ggf. abschließend vorsichtig abgesaugt. Eine Oberflächenbehandlung mit Tiefengrund und Festiger (ClayTec 13.405-400) ist ebenfalls möglich.

Arbeitsproben, Hinweise Untergrundeignung, Auftragsstärke, Farb- und Oberflächenwirkung sind in jedem Fall anhand einer ausreichend großen Arbeitsprobe zu überprüfen. Für zusammenhängende Flächen ausreichend Mörtel aus mehreren Gebinden anmischen. Rohstoffschwankungen können langfristig nicht ausgeschlossen werden, für aktuelle Vor-Ort-Bemusterungen insbesondere der Farbtöne senden wir gerne Probematerial (2 kg-Beutel). Aufgrund der Drucktechnik und Darstellungsweise können die hier dargestellten Farben vom Original abweichen. Das Farbbild ist anhand einer ausreichend großen Arbeitsprobe zu überprüfen. Weitere Informationen siehe „Arbeitsblatt Lehmputze“.

Reklamationsansprüche, die nicht aus werkseitigen Mischfehlern resultieren, sind ausgeschlossen.

Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand 2025/1.

Lehmklebe- und Armiermörtel

Art. 13.555

- Klebkräftig und druckfest
- Geschmeidig
- Nach Auftrag lange bearbeitbar



Lehmklebe- und Armiermörtel für die Armierungslagen auf Lehmplatten sowie Holzfaserausbau- und Innendämmplatten. Lehmklebe- und Armiermörtel besteht aus Lehm und Zelluloseanteilen. Dies garantiert beste Verarbeitbarkeit auch bei dünnen Aufträgen. Mit einer für Lehmmörtel neuartig hohen Druckfestigkeit von 3,9 MPa und einer Haftfestigkeit von 0,85 MPa gewährleistet Lehmklebe- und Armiermörtel die Festigkeit der gesamten Konstruktion. Er ist Grundlage für feine ClayTec-Lehmdeckputze und YOSIMA. Bei guter Vorarbeit kann auch einfach mit dem ClayFix Lehm-Anstrichsystem oder mit der verarbeitungsfertigen ClayTec Lehmfarbe gestrichen werden.

DEUTSCHLAND
ClayTec GmbH & Co. KG
Nettetal Straße 113-117,
41751 Viersen
Telefon +49 2153 918-0
www.claytec.de

ÖSTERREICH
ClayTec Lehmbaumstoffe GmbH
Stranach 6
9842 Mörtzschach
Telefon +43 676 430 45 94
www.claytec.at

Produktdaten und Anwendung
siehe Rückseite

Lehmklebe- und Armiermörtel

Art. 13.555

Anwendung Klebe- und Haftmörtel als trockene, feinkörnige Fertigmischung zum Ankleben von leichten Bau- und Innendämmplatten auf diversen Untergründen, als Armiermörtel auf Lehmbauplatten, Lehm-Hanfplatten, Holzfaserdämm- und Holzfaserbauplatten sowie Mineralschaumplatten.

Zusammensetzung Sand bis 1,0 mm, Ton und Lehm, Talkum, Perlite, Pflanzenfasern und Zellulose.

Baustoffwerte Druckfestigkeit 3,9 N/mm². Haftfestigkeit 0,85 N/mm².

Lieferform, Ergiebigkeit 25 kg Säcke (ergibt 17 l Mörtel für 5,7 m². Ca. 1,47 kg/m² je mm Putzdicke), 48 Sack/Pal.

Lagerung Trockene kühle Lagerung unbegrenzt möglich.

Mörtelbereitung Die 25 kg Trockenmasse wird nach und nach per Bohrmaschine (≥ 800 Watt) oder Rührwerk und Rührquirl (Ø 125 mm) in 8-9 l sauberes Wasser eingerührt. Für Haftmörtel ist die Wasserzugabe etwas geringer. Verarbeitungskonsistenz pastös dem gewünschten Auftrag mit Zahntraufel oder -spachtel entsprechend.

Nach 30 Minuten Ruhezeit erneut gut durcharbeiten. Der Mörtel ist nun verarbeitungsfertig.

Putzgrund Der Untergrund muss tragfähig, frostfrei, trocken, sauber, frei von Salzbelastung, ausreichend rau und saugfähig sein. Ausgleichsschichten aus Lehmputzmörtel müssen durchgetrocknet sein.

Die Fläche muss so eben sein, wie es für die unten beschriebene Klebung notwendig ist. Kleine Unebenheiten (kleinere Einzelstellen bis 5 cm Durchmesser und 3 mm Tiefe) können mit dem Kleber vorgespachtelt werden. Größere Fehlstellen sind mit einem geeigneten Mörtel zu schließen, trocknen lassen.

Verarbeitung Der Kleber wird mit Zahntraufel oder -spachtel (Zahnung 8-10 mm) auf die Rückseite der anzuklebenden Platten aufgetragen. Dabei sollte eine dünne Kleberschicht auf der gesamten Fläche, also auch im Bereich der Furchen, durchgängig sein. Platte wird umgehend angesetzt und fest auf den Untergrund gepresst, der Kontakt muss auf der gesamten Fläche gewährleistet sein.

Unebene Mauerwerks- und Putzflächen werden leicht vorgemischt und grob vorgespachtelt. Die rückseitig bestrichenen Platten (s.o.) werden nass in nass eingedrückt.

Platten nach Bedarf zusätzlich mechanisch befestigen, z.B. auf Decken- und Dachschrägenflächen, siehe entsprechende Platten-Produktblätter oder -Arbeitsblätter.

Als Haftspachtelung für Dicklagenputze auf Dämmplatten (z.B. bei Wandflächenheizung) und ähnlichen Anwendungen erfolgt der Auftrag des etwas steiferen Mörtels analog mit Zahntraufel oder -spachtel.

Für Armierungslagen wird der 3 mm dick aufgezogen. Er kann auch mit der Putzmaschine angespritzt werden, Ruhezeiten sind bei dieser Anwendung nicht notwendig. In die noch nasse Oberfläche der Lage wird Bewehrungsgewebe flächig eingearbeitet.

Erhärtung Die Erhärtungszeit beträgt je nach Trocknungsmöglichkeit und Saugfähigkeit des Untergrundes 24-72 Stunden. Bei zusätzlicher mechanischer Plattenbefestigung und nachfolgender Dünnlagenbeschichtung kann umgehend weitergearbeitet werden.

Arbeitsproben Die Haftfestigkeit am Untergrund ist in jedem Fall mit der jeweils zu befestigenden Platte anhand einer ausreichend großen Arbeitsprobe zu überprüfen. Reklamationsansprüche, die nicht aus werkseitigen Mischfehlern resultieren, sind ausgeschlossen.

Verarbeitungshinweise siehe:



Lehm-Fugenfüller Art. 13.520, 13.521

Natur-braun, Natur-hell

- Baubiologischer Fugenfüller
- Für alle Lehmputz-Anschlüsse
- Schnell und bewährt
- Lange haltbar



Fugenfüllung mit *natur-braun* an einer Fensterbank



Fugenfüllung mit *natur-weiß* an einer Sockelleiste



Füllmaterial für Fugen zwischen Lehm- und Holzbauteilen wie Türbekleidungen und Sockelleisten, für Dübellöcher, Holz-Trocknungsfugen und -risse. Lehm-Fugenfüller ist die ökologische Alternative zu Kunststoff-Füllmassen. Das trockene Material wird mit Wasser angemischt, in die auffüllbare CLAYTEC Wechselkartusche gegeben und mit der Kartuschenpresse verarbeitet. Restmengen können unbegrenzt lange aufbewahrt werden. Der Farbton natur-braun ist für naturfarbene Lehm-Innenputzflächen geeignet. Der Farbton natur-hell ist für weiße und helle Lehm- und Kalk-Innenputzflächen geeignet.

Lehm-Fugenfüller

Art. 13.520 Natur-braun, 13.521 Natur-hell

Anwendungsgebiet Füllen von Fugen zwischen Fachwerkbalken und Lehm-Ausfachungen. Für Fugen zwischen Lehm- oder Kalkputzen und Ausbauteilen wie Sockelleisten, Türbekleidungen oder anderen angrenzenden Einbauten. Zum Schließen von Holzschwindrissen und bauteilbedingten Setzrissen. Als Spachtel-Füllmasse für Dübelöcher etc.

Zusammensetzung Natur-Baulehm, Kork, Blähglas, Talkum, Cellulose, pflanzliches Verdickungsmittel

Lieferform, Ergiebigkeit 1,5 kg-Beutel ergibt ca. 2,5 l Fugenfüllmasse (entspricht ca. 100 lfm Fuge 0,5 cm x 0,5 cm).

Lagerung Trockene kühle Lagerung unbegrenzt möglich.

Aufbereitung Wasserzugabe mit dem Küchenquirl oder von Hand. Natur-braun 1,15 bis 1,25 l, Natur-hell 0,975 bis 1,15 l je nach gewünschter Verarbeitungskonsistenz und Breite der zu füllenden Fugen.

Verarbeitung Fugen und Risse sind mechanisch sorgfältig zu säubern. Saugende mineralische Fugenflanken können zur Staubbinding behutsam angehässt werden. Das angemischte Material kann beispielsweise mit dem Teigspachtel in die CLAYTEC Wechselkartusche (Art.-Nr. 182/582) gegeben werden und ist sofort verarbeitungsfähig. Bei der Wahl der Kartuschenpresse auf Qualitätsgerät achten. Der Kolben in der Wechselkartusche kann für die Mehrfachverwendung mit einem Rundstab zurück geschoben werden.

Zum Abziehen des Fugenfüllers sind Silikon-Spatel geeignet, zum Glätten feine Pinsel und sauberes Wasser. Bei breiten oder tiefen Fugen kann es zu feinen Abrissen an einer Fugenflanke bzw. zu leichtem Einfallen der Füllung kommen.

Neben der Fugenfüllung ist auch die kleinflächige Verarbeitung mit dem Spachtel möglich.

Weiterbehandlung Feinbearbeitung mit oder ohne Material mit Schwamm und sauberem Wasser. Überspachtelung und Anstrich ist mit allen für Lehmputzoberflächen geeigneten Produkten möglich, insbesondere CLAYFIX Lehm-Anstrichsystem.

Hinweis Das Material wird nicht zum Schließen von Fugen zwischen Kalkputzen und Fachwerkbalken eingesetzt. Zum Verputz von Sichtfachwerkwänden und zur Trennung von Putz und Holz per Kellen- oder Cutterschnitt s. CLAYTEC Arbeitsblatt „Fachwerksanierung“. Die Anwendung von CLAYTEC Lehm-Fugenfüller zum Schließen von Rissen moderat bewitterter Fachwerkbalken ist möglich. Obwohl das Material wasserlöslich ist können gute Ergebnisse auch über mehrere Jahre erzielt werden. Die konkrete Exposition der Bauteile ist zu prüfen. Für diese Anwendung gilt wie für alle anderen Produktanwendungen, dass Reklamationsansprüche ausgeschlossen sind, die nicht aus werkseitigen Mischfehlern resultieren.

Lehmfüll- und Flächenspachtel natur-braun, natur-hell Art. 13.530, 13.531

- Zum Füllen und flächigen Abziehen
- Für den ökologischen Trockenbau
- Natur-braun oder Natur-hell
- Gute Füllkraft, lange offen



Lehmfüll- und Flächenspachtel auf CLAYTEC Lehm-Oberputz fein und anderen ausreichend glatten Untergründen wie Putzflächen, Gipskarton- und Gipsfaserplatten etc. für den nachfolgenden Anstrich, auch für YOSIMA Lehm-Farbspachtel. Mit Füll- und Flächenspachtel lassen sich Fehlstellen und Löcher ausspachteln, ebenso ist er für ganzflächige Überzüge geeignet. Lehmfüll- und Flächenspachtel ist ein anwendungstechnischer Allrounder. Er wird in Natur-braun und Natur-hell angeboten. Als Untergrund für helle Farbton-Finishs empfiehlt sich Natur-hell.

Lehmfüll- und Flächenspachtel

Art. 13.530 Natur-braun, 13.531 Natur-hell

Produkt und Anwendung Füll- und Flächenspachtel auf CLAYTEC Lehm-Oberputz fein und anderen ausreichend glatten Untergründen wie Putzflächen, Gipskarton- und Gipsfaserplatten etc. für den nachfolgenden Anstrich, auch für YOSIMA Lehm-Farbspachtel und -Designputz.

Zusammensetzung Blähglas, Lehm und Ton, Kalksteinmehl, Talkum, Zellulose, Methylcellulose < 1%.

Lieferform, Ergiebigkeit 10 kg-Eimer 33/EUR-Pal (7,5 l Spachtel, ca. 7,5 m² Fläche bei 1 mm Dicke).

Lagerung Trockene kühle Lagerung unbegrenzt möglich

Aufbereitung Die 10 kg Trockenmasse wird nach und nach per Bohrmaschine (≥ 800 Watt) oder Rührwerk und Rührquirl (Ø 125 mm) in ca. 5,0 l sauberes Wasser eingerührt. Verarbeitungskonsistenz pastös, dem gewünschten Auftrag mit Glättkelle oder -spachtel entsprechend. Nach 30 Minuten Ruhezeit erneut gut durcharbeiten. Der Spachtel ist nun verarbeitungsfertig.

Untergrund Der Untergrund muss tragfähig, nicht-federnd, frostfrei, trocken, sauber, frei von Salzbelastung und ausreichend rau sein.

Verarbeitung Fehlstellen und Löcher sind zunächst auszuspachteln, ggf. mehrfach. Jeweils trocknen lassen.

Oberflächen vor dem Auftrag der Spachtelmasse abfeigen. Die mögliche Auftragsdicke des Spachtels in einem Arbeitsgang ist 0-3 mm. Der Lehm-Spachtel wird auf der Oberfläche abgezogen.

Wenn geglättet werden soll erfolgt dies mit leichtem Druck und „geschlossener Kelle“ so stark wie es nötig ist, um eine glatte geschlossene Oberfläche zu erreichen.

Verarbeitungsdauer Angemischter Spachtel bleibt abgedeckt 24 Stunden verarbeitbar.

Erhärtung Die Erhärtungszeit beträgt je nach Trocknungsmöglichkeit und Saugfähigkeit des Untergrundes 24 Stunden.

Weiterbehandlung Die Oberfläche kann nach abgeschlossener Erhärtung trocken geschliffen werden. Geeignet sind 100er Schleifpapier und 100er Schleifgitter, bei Bedarf feiner. Maschinelles Schleifen per Langhalsschleifer („Giraffe“) ist ebenfalls möglich.

Der Anstrich auf Lehmfüll- und Flächenspachtel Natur-hell erfolgt mit CLAYTEC Lehmfarbe verarbeitungsfertig (CLAYTEC 13.000), erster Anstrich etwas verdünnt, zweiter Anstrich unverdünnt.

Der Anstrich mit CLAYFIX Lehm-Anstrich trocken ist ebenfalls möglich, Vorbehandlung mit CLAYTEC Grundierung DIE WEISSE (CLAYTEC 13.415-410). Als Untergrund für helle Farbtöne empfiehlt sich Füll- und Flächenspachtel Natur-hell.

Zum Erreichen besonders glatter Oberflächen wird der Spritz-Auftrag empfohlen.

Lehmfüll- und Flächenspachtel ist auch ein gut geeigneter Untergrund für YOSIMA Lehm-Designputz. Ideal ist er für YOSIMA Lehm-Farbspachtel geeignet, auf die sonst in der Regel notwendige Grundierung kann dann verzichtet werden. Als Untergrund für helle Farbtöne empfiehlt sich Füll- und Flächenspachtel natur-hell.

Arbeitsproben Untergrundeignung, Anhaftung und Oberflächenergebnis sind in jedem Fall anhand einer ausreichend großen Arbeitsprobe zu überprüfen. Reklamationsansprüche, die nicht aus werkseitigen Mischfehlern resultieren, sind ausgeschlossen.

Verarbeitungshinweise siehe:



ZERTIFIKAT / CERTIFICATE

Zertifizierte Produkte
Certified products

**ClayTec Lehmputz- und Lehmmauermörtel für den Innenbereich
Lehmklebe- und Armierungsmörtel, Lehmfüll- und Flächenspachtel, Lehm-
Fugenfüller**

Produktart
Product type

Putz- und Mauermörtel

Hersteller / Vertrieb
Manufacturer / Distributor

**CLAYTEC GmbH & Co. KG
Nettetal Str. 113-117
41751 Viersen**

Zertifizierungsnummer
Certification number

0117-11340-002

Prüfberichtsnummer
Number of test report

**59942-A001-A007-eIL-G
59942-A001-A007-L**

Prüfumfang
Test program

Laborprüfung auf gesundheitlich bedenkliche Emissionen und Inhaltsstoffe.
Tested on hazardous emissions and components.

Prüfergebnis
Test result

Die untersuchten Produkte erfüllen die Anforderungen des eco-INSTITUT-Label-Programms sowie der Prüfkriterien eIL 05.02 (03/2025) Mineralische Bauprodukte. Einzelheiten siehe zugehöriges Gutachten.

The products tested meet the requirements of the eco-INSTITUT-Label programme and the test criteria eIL 05.02 (03/2025) Mineral building products. For further details see the respective report.

Gültigkeit / Überwachung bis
Validity / Monitoring until

01/2027

Köln, 04.09.2025

eco-INSTITUT Germany GmbH
Schanzenstr. 6-20
Carlswerk 1.19
D-51063 Köln



Dr. Frank Kuebart



Nora Rasch



eco-institut.de
eco-institut-label.de

Anhang zum Zertifikat / Appendix to the Certificate

ID 0117-11340-002

gültig bis / valid until
01/2027

Zertifizierte Produkte / Certified products

Lehm-Unterputz mit Stroh
Lehm-Oberputz grob mit Stroh
Lehmputz Mineral 20
Lehm-Dämmputz leicht
Lehmputz SanReMo
Lehm-Oberputz fein 06
Lehm-Mauermörtel
Lehm-Mauermörtel leicht
Lehm-Oberputz grob HELL

Lehmklebe- und Armierungsmörtel
Lehmfüll- und Flächenspachtel
Lehm-Fugenfüller
Lehm-Dünnbettmörtel

INFORMATION ZUM ZERTIFIKAT

Die wichtigsten Fakten zum eco-INSTITUT-Label

- **Anerkanntes Qualitätssiegel** für Bau- und Einrichtungsprodukte, Möbel, Reinigungsmittel, Matratzen und Bettwaren
- **Empfohlen** von führenden unabhängigen Verbrauchermedien (z. B. WDR Haushalts-Check, Magazin ÖKO-TEST, label-online.de)
- Kennzeichnet Produkte, die **besonders schadstoff- und emissionsarm** sind
- Prüfumfang: **1. Dokumentenprüfung** (Volldeklaration), **2. Laborprüfung** (umfangreiche Untersuchungen auf Emissionen, Inhaltsstoffe und Geruch)
- **Gültigkeit: 2 Jahre**; jährliche Konformitätsprüfung; zur Verlängerung nach 2 Jahren komplette Neuprüfung erforderlich
- **Transparenz** beim Prüfablauf, bei den Prüfkriterien und den Kosten (weiterführende Informationen unter www.eco-institut-label.de)

Was deckt das Label ab bzw. wo wird es anerkannt?

Das Hauptmerkmal der eco-INSTITUT-Label-Kriterien ist die **ausführliche Liste von VOC-Emissionsanforderungen** für kritische Substanzgruppen und Einzelsubstanzen. Diese basiert unter anderem auf der jeweils aktuellen NIK-Wert-Liste des AgBB, umfasst aber auch die deutschen Innenraumrichtwerte RW I.

Die Emissionsprüfungen erfolgen gemäß EN 16516 i. d. R. nach 3 und 28 Tagen. Durch die strengen eco-INSTITUT-Label-Kriterien werden die Emissionsanforderungen an Produkte bei anderen **nationalen und internationalen Bewertungsprogrammen** abgedeckt bzw. anerkannt, wie z. B. ...

- ✓ **AgBB Schema Deutschland** (Ausschuss für die gesundheitliche Bewertung von Bauprodukten)
- ✓ **Landesbauordnungen/MVV TB Deutschland:** Anforderungen an bauliche Anlagen bezüglich des Gesundheitsschutzes (ABG)
- ✓ **Belgische VOC-Verordnung**
- ✓ **Französische VOC-Verordnung** Klasse A sowie **französische KMR-Verordnung**
- ✓ **Breeam und HQM International** (außer „paints & varnishes“: Hea 02 Indoor air quality)
- ✓ **BVB Schweden** (Byggsvarube dömningen): VOC emissions
- ✓ **Danish Indoor Climate Labelling**
- ✓ **DGNB International** (ENV1.2 – Risiken für die lokale Umwelt; 2018): Emissionsnachweis der Zeilen 6, 7, 8, 9, 11, 13, 20, 23, 47a, 48 – Neubau Gebäude und Innenraum Kriterienmatrix (Anlage 1) und der Zeilen 1 und 2 – Innenraum Kriterienmatrix (Anlage 2)
- ✓ **eco-bau Schweiz** (Kriterium Lösemittel)
- ✓ **EGGbi Europäische Gesellschaft für gesundes Bauen und Innenraumhygiene** (Zitat: „[...] umfangreichsten und völlig transparenten Kriterienkatalog aller Gütezeichen [...])“
- ✓ **EU Taxonomieverordnung (EU) 2023/2486** 7.1 Neubau, 7.2 Gebäuderenovierung, 5) Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung, Formaldehyd und krebserzeugende VOC
- ✓ **GOLS Global Organic Latex Standard**
- ✓ **Italienisches Green Public Procurement** (I Criteri ambientali minimi – CAM)
- ✓ **LEED v4.1** Option 2 und **LEED v4** for projects outside the U.S.; EQ credit low-emitting materials: VOC emissions requirements (bei Formaldehyd-emissionen nach 28 Tagen < 10 µg/m³)
- ✓ **QNG Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude** (3.1.3 Schadstoffvermeidung in Baumaterialien): Teil- oder Komplettanforderungen an SVHC, VOC-Emissionen und Inhaltsstoffe Pos. 1, 2, 3.1, 3.2, 4.1, 4.2, 4.3, 4.5, 5.7, 5.8, 5.9, 6, 7.5, 9, 12.4
- ✓ **WELL International** (International WELL Building Institute)

Die Liste ist nicht abschließend.
Stand: November 2024

INFORMATION ON THE CERTIFICATE

The most important facts about the eco-INSTITUT label

- **Recognised quality seal** for construction and furnishing products, furniture, cleaning products, mattresses and bedding
- **Identifies products** that are particularly **low in pollutants and emissions**
- **Validity: 2 years**; annual conformity test; complete reassessment required for renewal after 2 years
- **Recommended** by leading independent consumer media (e.g. WDR Haushalts-Check, ÖKO-TEST Magazine, label-online.de)
- **Test scope: 1. Document inspection** (full declaration), **2. Laboratory testing** (extensive tests for emissions, substances and odour)
- **Transparency** in the test sequence, the test criteria and the costs (further information at www.eco-institut-label.de)

What does the label cover and where is it recognised?

The main feature of the eco-INSTITUT label criteria is the **detailed list of VOC emission requirements** for critical substance groups and individual substances. This is based, among other things, on the current list of NIK values from the AgBB, but also includes the German Indoor Guide Values RW I.

Emission tests are usually carried out after 3 and 28 days in accordance with EN 16516. Due to the strict eco-INSTITUT label criteria, emission requirements for products are covered or recognised in other **national and international evaluation programmes**, such as ...

- ✓ **AgBB scheme Germany** (Committee for Health-related Evaluation of Building Products)
- ✓ **DGNB International** (ENV1.2 – Local environmental impact; 2018): Emission evidence from rows 6, 7, 8, 9, 11, 13, 20, 23, 47a, 48 – New buildings and interior criteria matrix (Appendix 1) and rows 1 and 2 – Interior criteria matrix (Appendix 2)
- ✓ **GOLS Global Organic Latex Standard**
- ✓ **State Building Codes/MVV TB Germany:** Requirements for structural installations regarding health protection (ABG)
- ✓ **eco-bau Switzerland** (solvent criterion)
- ✓ **Italian Green Public Procurement** (I Criteri ambientali minimi – CAM)
- ✓ **Belgian VOC regulation**
- ✓ **EGGbi European Society for Healthy Building and Indoor Hygiene** (quote: „[...] most comprehensive and completely transparent catalogue of criteria of all quality labels [...]“)
- ✓ **LEED v4.1** Option 2 and **LEED v4** for projects outside the U.S.; EQ credit low-emitting materials: VOC emissions requirements (formaldehyde emissions after 28 days < 10 µg/m³)
- ✓ **French VOC regulation** Class A and **French CMR regulation**
- ✓ **EU Taxonomy Regulation (EU) Standard 2023/2486** 7.1 New construction, 7.2 Building renovation, 5) Pollution prevention and control, formaldehyde and carcinogenic VOCs
- ✓ **QNG German Quality label Sustainable Building** (3.1.3 Prevention of pollutants in building materials): Partial or complete requirements for SVHC, VOC emissions and contents Pos. 1, 2, 3.1, 3.2, 4.1, 4.2, 4.3, 4.5, 5.7, 5.8, 5.9, 6, 7.5, 9, 12.4
- ✓ **Breeam and HQM International** (except „paints & varnishes“): Hea 02 Indoor air quality
- ✓ **WELL International** (International WELL Building Institute)
- ✓ **BVB Sweden** (Byggsvarube dömnigen): VOC emissions
- ✓ **Danish Indoor Climate Labelling**

The list is not exhaustive.
Last updated: November 2024